



Preis:  
DM 1.30

Er laß Kacke '80 Nr. 1; Lesen sie jetzt



# K A C K E

## 80

Nr. 2



- Die lange Nacht des Pogo
- Some Product Made in Erlangen
- RaBi D im Studio
- Notizen aus der Provinz



- Konzertbericht: Slitz/Pop-group
- Langspielplatten
- Kurzspielplatten
- Deutsche Platten
- KENZ E Vtbericht: 1997 POP

- The Suicides Die Erlanger Selbstmörder
- Neuer RaBi D-Text!
- Panzerknacker



Weigel-Meißgeräte, Nürnberg, Hessestr. 10, Tel. 28 52 94

GFP GmbH, Hallplatz 15, Nbg., Tel. 20 34 34  
 Rohrmaschinenbau sucht GFP  
 Autogenschweißer mit Prüfung ab sofort  
 gesucht. GFP GmbH, Hallplatz 15,  
 Nbg., Tel. 20 34 34  
 Steinbockschlepper/Baufahrer ab  
 sofort gesucht. GFP GmbH, Hallplatz  
 15, Nbg., Tel. 20 34 34  
 Malergesellen ges. ab sof. Tel. 46 07 19

Zuverl. Kellner oder Bedienung sof. ges.  
 Autobahn-Raststätte, Hienburg b. Nbg.  
 Tel. (0 91 55) 2 66  
 Junge Leute ab 18 Jahre für leichte Wer-  
 betätigkeit gesucht. Tägl. zu Hause u.  
 sehr gut. Verdienst. Vorstellung tägl.  
 von 10-12 u. v. 16-18 Uhr Café Sat-  
 zinger, Nbg., Rothenburger Str. 169, am  
 Büfett melden.  
 Altbayern, Nürnberg, Luitpoldstr. 3:  
 Kellner/Bedienungen ges. vorzustel-  
 len. Tel. 20 39 19, auch zum

... (09 11) ...  
 Täglich c  
 Techno  
 usw.).  
 Herr  
 wurstb.  
 Koch, Ju  
 Spülfrä  
 ben, Am

Kantine  
 Lader  
 verkä  
 Tel. 43 8

Wir be  
 für Reir  
 v. 9.-  
 tägl. 19  
 8-16 U  
 ro od. n

Kle  
 Servic  
 OLAS GEBÄU

**El.-Schweißer  
 Metallarbeiter  
 Lagerarbeiter u.  
 Lackierhelfer**

**AU-TOREN :**

HARRY HORROR  
 (ego) FRANK SCHIMMEL alias EMIL ERPEL  
 Mice & (Neun) verantwortlich für  
 Suicides

**HERAUSGEBER :**

JÜRGEN KAUDERS  
 STRÜMPELLSTR. 26  
 8520 ERLANGEN  
 09131131158

**KONTAKTADRESSE :**

S.O.

**BILDAUSWAHL :**

HORROR, ERPEL, DISNEY

**VIELEN DANK AN :**

DONALD DUCK/DIE PANZERKNACKER/KITZMANN  
 BRÄU/JÜRGEN'S MUTTER/MARION+JÜRGEN

**GRÜSSE AN :**

MARLIES/ULLI/DER EINSAME BAMBERGER/  
 DEN MILCHMANN VON DEN WALTONS/CAPT.  
 KIRK/KERMIT DER FROSCH/PUCK DIE FLIEGE  
 FOZZIEBÄR

**ZL**

Wir biete  
 keit und e  
 ruf mit üb

**Auf**

40-Stunde  
 te Tätigk  
 Facharbei  
 Bekleidun  
 Aufstiegsr  
 mensverb  
 und Hörer  
 Bitte inf  
 weitere E

Nü  
 Schl  
 Fraunh

Für Gro  
 Elektri

Vorstell



**METEN**

sucht für sofort und  
 Schlosser, Dr  
 Schweißer, Me  
 niker, Formen  
 er, Werkzeug  
 cher, Maler, S  
 kateure, Sanitä  
 Heizungsinstal  
 eure, Maschine  
 arbeiter, Baufac  
 kräfte u. Helfer  
 bei guter Bezahlung u. Auslösung.



Breite Gasse 13/15  
 8500 Nürnberg 1  
 Tel. 0911/22941

8500 Nürnberg, Brunnengasse 3-5  
 Telefon (09 11) 2 29 44

**Beschäftigung**

nige, ehrliche, aufge-  
 benberufliche Mitar-  
 von 18 bis 35.  
 dienste  
 geschäft  
 24

**... für das 1. Kont**

en Kunden sucher  
 Einkommen 2800  
 nehmens sin  
 en.  
 56, ab 9 Uhr

**rer(i**

der gesamt  
 M 600,- wo  
 ort reisefe  
 telefon (09 11)

**... uenter  
 ... ab 18 Jahr**

als Urlaubsvertretung für unsere V  
 Arbeitszeit: Montag bis Freitag 7 b  
 Auch wenn Sie nur ein paar W  
 jedoch drei) bei uns arbeiten wol  
 mit uns in Verbindung setzen.

**Nordbayerische Presse-V**  
 8500 Nürnberg-Neunhof, Moosäc  
 Telefon 3003-257

**weiblich**

Anfangssekretärin mit guten Steno- u.  
 Schreibkenntn. gesucht. GFP GmbH,  
 Hallplatz 15, Nbg., Tel. 20 34 34  
 Schreibkräfte von: Ing.-Büro Herberg  
 ges. Tel. 20 33 99

Sekretärin m  
 gesucht. G  
 Nba., Tel. 20  
 Buchhaltungs  
 ges. Tel. 20  
 Fris.-Aushilf  
 Frisuse 8,  
 22 51 65  
 Industriellä  
 Werner-N

... mit guten Schreibmaschi-  
 nenkenntnissen, an selbständiges Ar-  
 beiten gewöhnt, ab sof. ges. Datev-  
 Kenntnisse erwünscht, aber nicht Be-  
 dingung. Beste Konditionen. Tel.

# Das Portrait eines Ensembles

1. Mai- Tag der Arbeit.

Wir von RABID (schnellste Band Frankens) nutzten diesen Tag um wirklich zu arbeiten. Endlich (nach zigmaligen Anläufen) war es soweit : Wir gingen ins Studio. 2 Lieder wollten wir aufnehmen- halt ne Single. In harten Kämpfen hinter den Kulissen hatten wir uns auf "Fly little Bomb" (das Lied mit dem gewissen Etwas) und "Pfurzkanone" geeinigt. Mit dem Instrumenten unterm Arm ging's dann nach Möhrendoof, in dessen Suburbs das Studio liegt (bzw. steht). Unser Drummer hatte bereits ne Stunde Arbeit (was weiß ich nicht) hinter sich. Noch fröhlich begaben wir uns zum Tatort. Dort erwartete uns die Technik in geballter Form : lauter Tonbandgeräte, Gitarren, Verstärker etc. Wir schlossen uns an (an die Verstärker) und los ging's : Uns wurde klar, daß der Tag hart würde, nachdem wir eine halbe Stunde die Gitarren gestimmt hatten. (was sich so jede Stunde wiederholte) Zwischenzeitlich war auch der gute Harry zufriedengestellt (sein Quietscheentchen war eingetroffen). Dann war's soweit : 2 Stunden lang probten wir 1 (in Worten : ein) Lied, daß beliebte Pfurzkanonen Lied. Endlich hatten wir zwei fehlerfreie Anläufe hinter uns, hatten uns geeinigt, wer was wann wo zu spielen oder singen hatte und schritten also zur Tat : wir nahmen's mal auf. Die aufkommende Euphorie (für euch da draußen : Begeisterung) wurde aber sofort gebremst : der Mann am Mischpult meinte nur : "Das Ganze nochmal", sonst sagte er nichts (sein Glück). Der gute Mike und ich, wir warfen noch einen Blick in die Runde und los ging's von vorn. Beim dritten Mal passte es dann so ungefähr (nur die letzte Bass-Note durfte ich noch ein paarmal einspielen : denen gefiel wohl mein göttliches Bassspiel so sehr). Das war so um 13:00 und da trat auch die erste Krise auf : Wir hatten kein BIER mehr !!!! Jeder, der RABID schon mal

live gesehen hat, weiß was das bedeutet. Harry hatte schon Entzugerscheinungen, dem Mike war auch nicht wohl, mir und dem Laci merkte man's auch schon an. Aber glücklicherweise war zwischenzeitlich unser "Produzent" (hoffentlich bezahlt er bald) und der Jürgen (bei jung und alt als Herausgeber des überregionalen Fanzines KACKE 80 bekannt und verhasst) eingetroffen. Letzterer machte den einzig richtigen Gebrauch von seinem Kleikraftrad und fuhr Bier holen ; gerettet. Somit konnten wir unsere Arbeit fortsetzen. "Pfurzkanone" hatten wir glücklich im Kasten, jetzt war unsere Hymne an der Reihe. Locker legten wir los, unser Engineer war auch begeistert von der gekonnten Interpretation. Also "gleich" (nach ner Viertelstunde Proben) die Aufnahme gemacht. Es trat aber 'ne neue Schwierigkeit auf : Harry Horror (Horror Power - what a Kalauer) hatte die feste Absicht den Längenrekord auf Punk-singles zu brechen und zwang uns eine 10-Minuten Fassung auf (ging ganz leicht für ihn : er bestimmt nämlich, wann die Breaks kommen). Erst in langen Diskussionen mit Band und Produzent konnte er überzeugt werden, das es 4 Minuten auch tun. Er war aber nichtsdestoweniger beleidigt und widmete sich demonstrativ der Paulinenpflege ( schon 175 Jahre) (übrigens : m+u ich mag sie). Endlich hatten wir dann eine 4 Minuten Fassung fertig. Mittlerweile war es bereits 17:00 geworden. Jetzt begannen die Grundsatzdiskussionen : Overdubs oder nicht (für Otto Normalverbraucher : noch 'n paar Streicher oder Blechbläser drauf oder nicht). Wir einigten uns auf Backgroundgesang und ein Gitarrensolo auf "Fly Little Bomb" (der Spieler deselben zieht es vor anonym zu bleiben : sein Vorname beginnt mit F und endet mit K )! Schnell noch aufgenommen und los ging's : die Abmischung begann. Jeder wollte natürlich besonders gut wegkommen : "die Gitarre muß lauter werden" ( Originalton M.D. )etc. Auch hier konnte Einigkeit erzielt werden ( Trotzdem ist der Harry auf "Fly Little Bomb" zu laut). Um halb 11 hatten wir's geschafft : 2 Lieder waren perfekt.

Schnell wurden noch ein paar Kopien des Ganzen auf Cassetten überspielt. Dann ging's bettwärts, oh meine Brüder, denn das war jetzt wirklich das Beste. Die Cassetten dürfte bald jedes Mitglied der Erlangen-Punx kennen (die ham sich sogar bis nach Stuttgart-Winnenden verbreitet). Wer's noch nicht gehört hat, ich werde, so BOG will, bei meiner nächsten Punkstunde im Sesam (Mittwochs zur gewohnten Zeit) das ganze spielen. In der Stunde werd ich vermutlich sowieso nur deutsche Sachen spielen. Ob ne Single draus wird, das wissen die Götter; (und unser Produzent)



Zwischen Schein und Sein |

#### STATISTIK:

Aufenthaltszeit  
im Studio : 11 h

Dauer des Ergebnisses : 8 min

#### Akteure :

Mike Dupre : Gitarre, Hintergrundgesang  
 Harry Horror : Gesang  
 Frank Schimmel : Bass, Hintergrundgesang  
 Laci Hagen : Schlagzeug

**Vorbild** **das Leitbild**

DER KOMMENTAR  
**Für die Katz?**

*viel spaß nach, erll*



DIE LANGE NACHT DES POGO oder DER WAHNSINN HAT VIELE NAMEN

RABID/DAMNED BOBBY AND THE HOMICIDES/BILDSTÖRUNG/  
SUICIDES/NORMAHL: Im JUZE

War ja ein ganz beachtliches Aufgebot, was sich da am 17.5. im Juze in WINNENDEN'S WIPFGART zur langen Nacht des Pogo versammelte. Bedrückt war das Ganze auch nicht schlecht, wenn man bedenkt was sonst noch so alles an diesem Tag ablief. Die GLASH spielten in Wiesbaden und die Augsburgar WITZ veranstalteten im Backern eine kleine Session mit STALINORTEL und den BACKSTRETT KIDS (gell jetzt schaut Matschy!). Wir (-RAPID) bereuten unseren Entschluß in Juze zu spielen keineswegs, denn es war wie immer eine Mondscheffe mit viel Bier und Sekreische und echt Ultra-brutalem. Doch laßt mich mehr berichten, oh meine Brüder!

RAPID war wie immer die erste Band am Tatort. Am Samstag Nachmittag trudelten dann allmählich die restlichen Bands ein. Die wichtigsten kamen zuletzt, denn DAMNED BOBBY AND THE HOMICIDES stellten die PA. Die selbige wurde dann auch im nu aufgestellt und jede Gruppe machte schnell ihren Soundcheck. Da schon seit ca. 2Uhr Einlaß im Juze war und sich die Punx aus fern und nah ziemlich schnell einfanden, schienen die SUICIDES den Soundcheck schon mit dem Hauptact zu verwechseln, denn Mice schleuderte fleißig Knochen und Gedärme durch die Gegend und übte den Veitstanz auf Bühne und Boden. Nach dem Soundcheck stärkten wir uns noch für den Abend im örtlichen Wienerwald (heute bleibt das Juze kalt, heut kotzen wir im Wienerwald). Mike irrte dann noch durch Winnenden's Straßen, weil sich irgendwie das Gerücht verbreitet hatte, der Schlagzeuger von DB+H hätte eins in die Fresse bekommen. Wir trafen ihn dann auf dem Rückweg ins Juze und er meinte nur, daß er davon doch auch was wissen müsse.

Nun, der Abend war gekommen und das Juze füllte sich recht bedtlich. Die Stimmung war auch fantastisch und so konnten die SUICIDES guten Gewissens den Abend eröffnen. Los ging's mit der alt bekannten LURKERS Nummer I DON'T NEED TO TELL HER. Die Menge war schon an springen. Weiter ging's dann mit songs aus ihrem alten Set wie SEPTEMBER and VICIOUS, DO THE POGO STILL

## Dafür stehen wir mit unserem Namen

WITH US (die Bitte konnte ihnen leider niemand erfüllen) und natürlich BANNED FROM THE ROXY. Es waren auch paar neue Sachen dabei, wie zum Beispiel ihr irre guter Ska JESUS KRIEGT UNS NICHT und ANARCHIE UND FREIHEIT (net so doll) von CrAss. Die Fleischbrocken flogen, Michi wälzte sich am Boden und die Menge pogote. Somit hatten die SUICIDES in gewohnter Manier einen guten Einstand geliefert. Lobenswert übrigens, daß Gipsfuß OLLI die Reize nicht scheute und heftig, wenn auch ziemlich bewegungslos in die Saiten drosch. Nun, wir hatten uns bei den Selbstwördern schon warmgelaufen und waren daher für neue Schandtaten bereit. Oh meine Brüder, es war ein wunderbarer Abend, und was er noch brauchte um wahrhaftig großartig und chaotisch so weiterzulaufen war ein RABID Gig.

Jawohl, wir waren an der Reihe. Die Besetzung war noch die selbe (welch Wunder) wie beim letzten Caragen-Gig (der Film vom Jürgen is was geworden!!).

Den zweiten Gitarristen, den wir anfangs mit einbauen wollten, ham wir den doch rausgelassen, weil wir beim Soundcheck gemerkt han, daß Professionelle (see you Silvester) einfach nich zu uns passen.

Noch dann ging's los. Angefangen ham wir wieder mit BORTAL BREINOUT und die kids waren wie bei den Suicids von ersten Lied an voll mit dabei. Überhaupt fand ich, daß es das beste Publikum war vor dem ich je gegröhlt hab. Ein Bewisch aus Erlangern, Stuttgarten, Bad Wildbadern, Münnendern, Bamberger(n) und was weiß ich. Ein nachträglichler Dank hier an alle, die mit viel Action, guter Stimmung, viel Pogo verbunden mit viel Konfition und lauten Bejöhls jede Gruppe antrieben und einen an die guten, alten, ultrabrutalen '77er denken ließen. Fanx to ya all!!

Also, wie gesagt, der Finstler fiel rich schwer und so ging dann gleich mit unsrer kurz vorher entstandenen PAULERWÄCHER und der noch viel kürzer vorher entstandenen PINK FLAMINGOS. Dann wieder Nostalgia mit GARY GILMORE. Der Pogo riß nich ab, so daß es echt mal wieder ne Höllenfreude war sich ins Gemenge zu werfen. Ich war echt gut drauf an diesem Abend und meine drei Droogs anscheinend auch. Es folgte die umgearbeitete, um einiges bessere Version von unserem 1980. Kam auch recht gut an. Dann wurden IPE geschändet (PRACTICE MAKES PERFECT/LOWDOWN). Practice machte mir übrigens an diesem Abend besonders viel Fun, weil ich's am Tag vorher noch auf Video sah. Unsre TITNAGE KICKS (o.k.

# SOUND OF THE 80TH

den HEDERBOWNS ihre) gukten wir natürlich auch vertei-  
leien. And we got our Teenage Wicks right through the  
night. Nachdem wir in der letzten Zeit jeden mit unser  
Studio-Tapes (siehe PARAD in Studio) genutzt, war  
BURYKWANONE natürlich auch fast jeder ein Begriff. Ihr  
natürlich wie immer der Kröwende "Becklu", was noch we-  
teiler die Pogo-Boy rausließe (Ollie wo wohnt du??). Die  
Jungs brachten die Breaks (der zweite war die Mini-  
Zusch) ja auch fantastisch gut. Es kann sich hierbei  
natürlich nur um FLY LITTLE BOHB (PIER PIER) handeln.  
Erstaunlich, wie viel diesmal schon mitsingen konnten  
Tja, irgendwann fängt jeder an. Is doch gar nicht so  
schwer zu lernen, oder?!! Völlig zufrieden und mit  
einem malenki guten feeling gings an die Thresen.  
BILDSTÖRUNG aus Frankfurt war dran. Dreier-Besetzung  
ohne Baß. Recht ordentlich. Guter, eckiger, aber  
treibender Pogo-Sound. Von den Titel weiß ich nur  
noch RETORTENKINDER. Hat mir echt gut gefallen und ka-  
auch gut an. Dann folgten unvorhergesehen, die heimi-  
schen NORMAHL. Ihr Gig hier vor zwei Wochen in allen  
Ehren, aber diesmal ham se mich echt enttäuscht. Is  
klar, daß man so plötzlich nix großartiges auf die  
Beine stellen kann, aber das Ganze hatte diesmal  
irgendwie kein Konzept. Einfach drauf los, ein song  
lief in der andren über. Und ihre besten Sachen  
(Maschinen g.F.) fehlten. Sie verließen dann auch  
ziemlich schnell wieder die stage, was die Kids nicht  
sonderlich störte, denn ich ist klar, Markt auch diesen  
Namen. DAMNED BOBBY AND THE MONICIDES (aus Wilhad im  
dunkelsten Schwarzwald). Sie waren wirklich die besten  
an diesem Abend (wenn ich das schon sag). Allein, als  
ich sie schon beim Soundcheck hörte bekam ich Vor-  
plex (danke für den Inhalt Wilma und Bith). Vorher,  
konnte ich se nur von Band und da waren se schon sau-  
gut, aber nun kam live rüber. Keiner konnte sich reb-  
halten. Ihre guter schneller sound, das Set zur Teil  
aus eigener Sachen (Run away) ider Nachgespieltes  
(Janie Jones/Clash, Hünderstond/Saints). Pure Punk,  
wie er sein sollte. Wenn wir mal in Erlangen auch so  
ne Art Punk-Nacht abzieher, (Dictionnromance?) schau  
wir, daß der Bobby auch dabei ist.  
Der Abend war dann auch goldäufen und sicher nicht nur  
ich war restlos geschafft. F.KUT: Bin saustarber Aben-  
So was muß (!! ) es öfters geben, wir werden dafür  
sorgen.  
Ich pitschte dann noch drei Hols (ich konnt kein Bier

# Nichts wird verschwiegen.

mehr sehen, oh meine Brüder. Ja, ich weiß, ich sollte mal zum Augenarzt), und dann ging's auch schon heimwärts. Mike blieb dann noch bis Sonntag (Marilyn, du hast's ihr angetan). Bis auf zwei Fahrzeugkontrollen und ner stink langweiligen, sauunbequemen notochi auf nem Rastplatz verlief die Rückfahrt dann auch ruhig. Möchte nur noch wissen, wer die Kritik für's Erlanger-Beiblatt verfasst hat?!



-HORROR-

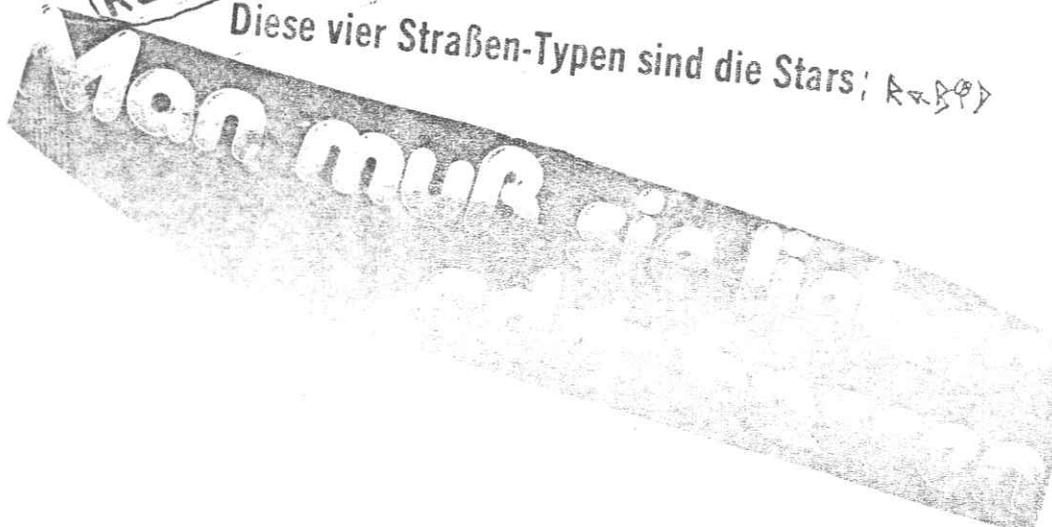
Blutrot geschminkt,  
Kettchen im Ohr,  
Perücken auf dem Kopf:  
Die »Punker« wollen  
die Gesellschaft  
schockieren  
(sc a gschmarv)

Ein Festival mit  
bösen Folgen: die  
Presse wirft Punk und  
Gewalt in einen Topf

„Eine solche Jugendgeschichte  
gibt es höchstens  
alle 100 Jahre einmal.“

Unberechenbar und  
besessen – das ist  
**RaB id**

Diese vier Straßen-Typen sind die Stars: RaB id



IGGY

POP

N'paar Stimmen zum IGGY POP Gig in Weißenhofe :  
CHRIS (der Typ mit allen IGGY Scheiben und circa  
500 anderen) :

"Erst hat's mir net so gut gefallen  
aber im nachhinein schlecht war's  
net"

RUDIE + WILMA (die aus Baden) (den ihre Meinungen  
kann mer zusammenfassen) :

" Schtarker Tüp ,der IGGY !! Don-  
hauser ,her mit dem Poster!!!"

RAINER (war auch draußen) :

" Toll - schöner Mann"

Über die Musik hat keiner was gesagt, ich weiß  
nur noch , daß der Gig ne knappe Stunde gedauert  
hat , die Vorgruppe (BRAM TSCHAIKOVSKY) ausgefal-  
len ist , der IGGY seinem exhibitionistischem (man  
war des ein langes Wort §) und das Publikum beleid-  
igte und angriff (tätlich) , weil ich leider nicht  
draußen war (das Geld fehlte).

§ Drang nachgab (tut mir leid... das ich euch das  
Lesen so erschweren mußte)

ger. Schimmel



SOME PRODUCT - EIN INTERESSANTES, AUFSCHLUSSREICHES  
INTERVIEW MIT EUREN LIEBLINGEN RABID (dramatisch  
wiedergegeben von Harry Horror)

Hier saßen wir nun in der Korova-Milchbar (=bei Jürgen) und wußten nicht was wir mit diesem Abend anfangen sollten. Bei Jürgen schenkten sie Bier-plus aus. Bier plus Vellocet oder Synthemesk oder Drencrom. Und das war was wir tranken. Das tönnte einen so richtig an, wenn man Bock hatte auf etwas Ultrabrutale.

jk: Wie ist RABID entstanden?

Rabid: ?!%,&-:;.=/+()1234'

jk: Es w'ire angebracht, wenn nur einer das Maul aufmacht! Noch mal. Wie ist RABID entstanden??

hh: Sperma!Sperma!

md: Ja, das war so. Da hat mein Vater mit meiner Mutter und dann bin ich halt gekommen und ein wenig frühe kam der Harry und noch viel früher kam der Frank, aber der kam eigentlich später. Und dann ham der Harry und ich auf ner Geburtstagsparty zusammen mit ner Soul-Band 'n paar Lieder (Vice'n sleazy, Anarchy in the U.K.) und dann wir ich halt so angetan und hab mir ne Gitarre und nen Verstärker gekauft und Spielen gelernt

Alle: HÄ HÄ HÄ! Kicher. Gröhl.

md: Na ja, o.k.! Nen Barreegriff halt.

jk: Warum schaut Harry Horror eigentlich nie ins Publikum?

md: Weil er Hämoriden hat und die kids woll'n se halt sehen.

hh: Weil das Publikum von mir lebt und nicht ich vom Publikum!! (spontane Beifallsstundgebungen)

jk: Wann bringt ihr eure erste Single raus?

fs: Morgen!

hh: Geld her, dann sag ich's dir!

jk: Wann bringt ihr eure erste Lp raus?

fs: Übermorgen!

hh: Für diese Antwort mußte noch 'n paar Mark drauflegen.

jk: fs, was halten sie von DONALD DUCK?

fs: Er ist der Gröste, der absolut Gröste!

md: Paßt bloß auf, gleich issen wieder auf seinem Ego-Trip.

fs: Ich bin der Gröste, der absolut Gröste!

md: Du bist'n Arsch!!

hh: Die Ena mit dem langen Hals ist heut ihr Ei mal ohne Salz (gehört eigentlich nicht hierher!)

md: Das ist aus'm Pardon geklaut.

hh: Entschuldigung, woraus?!

jk: Ach ja, die SUICIDES (mice9) sind ja heut auch anwesend.

m9: Do the Pogo still with us, and do the Pogo very fast.

hh: Nanananananananananananana Ha Ha Ha. Ja ja, gesellschaftskritische Texte (grenzt mich vom Mice ab!!)

md: Der Führer war ein armes Schwein, er hatte keinen Führerschein.

hh: Gäh!

md: Halt mal das Mikro rüber ich will rülpsen.

hh: Du kannst doch blos sabbern.

jk: RABID WILL PLAY!

Alle: Fly little bomb to Hiroshima a ba ba ba ba baba piew.

hh: Destroy! 1 2 3 4

Alle (doppelt so schnell): Fly little bomb to....

fs: Was sitzt da für ne Sau im Sessel?

jk: Vorsicht!

hh: Man muß ihn einfach mögen sonst fliegen wir hier raus!

md: Halt mal das Mikro rüber ich muß nen Furz.

hh: Da muß ich vielleicht noch reinsprechen!

md: Macht nix! Pff

jk: Hier stinkt's.

hh: Geh halt raus....

*schlag-*

Und dann wurde unser geselliges Zusammensein, ~~schlag-~~ artig von einer Übel aussehenden, Eier spuckenden Horde Stuttgarter Punk unterbrochen. Die Punk-Rocker sind halt doch alle ganz große Feibel....

P.S.: Achtung! Vorbestellungen erwünscht!! Jürgen spielt mit dem Gedanken dieses Interview von uns als Bootleg zu veröffentlichen, wenn RABID mal ganz groß rauskommt (dann fang mal schnell an mit deinem Bootleg, Jürgen!!)

- JK: Jürgen Kanders
- hh: Harry Hovkov
- md: Mike Dupke
- fs: Frank Schimmel
- m9: Michael Neuh



Die Rolle des SPD-Europaparlamenta-

so sieht die Schlinge von ...

Notizen aus der Provinz - Das Wichtigste in Schlagzeile  
(von und mit dem Lieben Onkel Horror)

ERLANGEN - Seit Anfang dieses Jah

Es gibt viel zu tun/Tackern wir's an

ab die Müllumradstation  
raich an den zwischen Stadt  
gebildet

RABID LIVE NOT STEIF:

31.5.: HASSENBERG (gleich bei Coburg, der Grenze und

Sonnefeld 3. Zusammen mit den SUICIDES, früher

IRGENDWANN: TÜRNINGEN

BESTIMMT NICHT: MALMÖ

u-ruck-  
W. S.

Oberbürgermeister Dr. Theodor  
thies den auf die Dauer von zehn Jah  
abgeschlossenen Vertrag. Den, Bamberg  
kommt diese Abmachung ... fern zugute,  
daß ... Kapazität

MUPPET MOVIE bei ... Kapazität

Mitte Juni ... endlich der

30 Jahren

Schwarzarbeit

19jähriger hatte einen Rentner ... ge  
prügelt - Militärgericht fällt das Urteil

Eigens zu diesem Zweck mußte in Erla  
gen eine Müllsammelstelle mit Prefsvorric  
tungen gebaut ... in Erlangen und Ba  
erg ... mladestation installi  
namen 36 Container, sec

SUBURBAN RATS. Was BOB

Die SUBURBIANS heißen nun SUBURBAN RATS. Was BOB

GEHOE von dem Namen hält, wissen wir leider noch nicht

GIT in der

ner büßen ... Urteil ...

Der CRIST ROCK W'ROLL SWINDLE kommt jetzt doch demnäch

st bei uns raus. Allerdings drastisch gekürzt. Ebenfa

Wir wollen euch ja nix vorenthalten. Am selben Tag wie

unser Gig in Hassenberg (31.5.), soll in Frankfurt

(=Bankfurt) ein Punk West mit Grass, Bildstörung und

den Straßenjungs ablaufen. p

Mike Dupre, berümt berüchtigter Gitarrist bei RABID

und bekannt aus Funk und Fernsehen macht Schwarzarbeit

Für ein Gastspiel (Hassenberg) ist er bei den SUICIDES

zu bewundern und bei Proben hilft er SCHIZOPHRENIA

in einem netigen Streit gekommen, in dessen

Demnächst kommt ein Punk-Musical (Soll'n des?) namens

BREAKING GLASS mit HAZEL O' CONNOR in der Hauptrolle

in unsre Kinos. 6 Millionen Dollar (another cheap

precut for the consumer's head?) hat der ganze Spaß

gekostet und Hintergrund für das ganze Spektakel war

die Londoner Punk Szene.

ERLANGEN - Mit einem Vortrag von Dr

- U.F.K.N.F. heißen ab sofort nicht mehr BANDSALAT

sondern SCHIZOPHRENIA!

den aus Offizieren

UHRWERK ORANGE wird zum Film des Jahrhunderts auser

horen! Righty, Righty!!!!

Selbstverständnis" - soll im Laufe des Som  
mersamsterns an sechs Abenden erörtert wer  
den. Die Vorträge mit anschließender Diskus  
sion finden jeweils am Dienstag, 19 Uhr c. t.

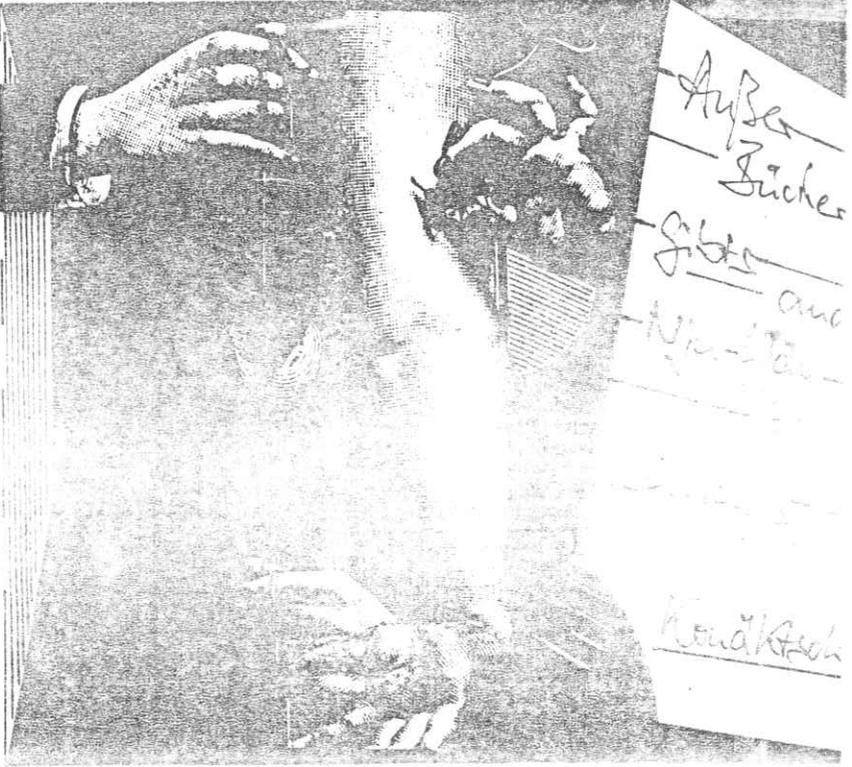
Eisenbahnwaggons und ein Sattelschlepper

für - Kurzer Konzertbericht von MOTHER'S RUIN UND KRAFT  
an - DURCH FREUDE (KdF) am 22.5. in der Stuttgarter  
lior - Discothek BOA. Bernhard, Hubbel, Gernar und Marilyn  
not - berichten. Man hat ihr was verpaßt. Der beste Gig  
Ba - seit langem. So viele PUNK und JACKIE ELDORADO (ein  
Zu - Mensch wie du und ich) war auch da. Und die Bands  
Da - waren soooo toll. Und wir ham ihre Adressen und fahre  
po - demnächst mal runter (Grüß an Herrn Vetterli), obwohl  
au - der Jackie meinte da war nix los. Und der Bernhard hat  
Gr - nun die sagenhafte MOTHER'S RUIN mit den total  
gr - wahnsinnigen Liedern COBEILLA, CAN'T WAIT und CANNI-  
Fe - BALS. Und und und.... Reicht das????!!!!  
ze - längerfristig, also nach Ablauf des Vertrages, <sup>schadlichen Faktoren...</sup> Universität Er-  
ve - die Müllentsorgung sichert... <sup>langen Müll...</sup>

ch - Schon gehört? Beim CLASH Gig in München (14.5.) voll-  
längerfristig, also nach Ablauf des Vertrages, <sup>schadlichen Faktoren...</sup> Universität Er-  
die Müllentsorgung sichert... <sup>langen Müll...</sup>  
k - forderten die CLASH alle PUNK auf, den anwesenden  
ja - Hippies die Haare zu schneiden (grins).  
emel -

lu - Jüngen K., wahnwitziger Herausgeber dieses fragwürdige  
f - n Fanzines hat am 19.6. Geburtstag. Geschenke, Bei-  
ve - leidkundgebungen und Lordrohungen sind an die Kontakt  
de - adresse zu senden. Die Party findet dann am 21.6.  
tel, - statt. (Wir nehmen unser Bier und setzen uns vor's  
das sich die - Haus, die Leute laufen weg, so wird ne Zimmerparty  
wird sich die - draus) r Autobahnkreuz beobach- Kierernsterben und den Schadstoff-Emission-  
ten erwiesen ist - tet, das sich die - Adeln krankhaft verfärben.

**Sattelmöbel**  
Abt. für Möbel, 8520 Erlangen  
Tel: 09131/26500



Amts

1

Haha! Ich müßte schön dumm sein, wenn ich alles glauben würde, was die Zeitungen so schreiben!



der V  
ung

NU  
ätt' er  
o schi  
hrer s  
es Es  
bezem  
Erw  
regen

Jürnbergers Schöffengericht angeklagt.

... vor Typ, der am 30.1. beim BRIT (graf noch)/POP GROUP (oh Gott!) die in Zeitsuche für uns das Bild von der WRI UP mit unserem Blatt in der Hand gesucht hat soll sich gefälligst beim Jürgen melden und non! Absaug bei-lesen! We need it and I want it now!!!!/sich an die Axt

... eine Umfrage ergab, daß die zur Zeit laufende 225 (und?) Erlanger Bergkirchweih von den meisten Punk ignoriert wird. Schon allein wegen dem Bier-Preis von 4,70! nur fernsehen. Es schulle Mann die alte, kleine und schwächliche

... DER FLAMINCO ist der benannt nach dem gleichnamigen Film, der zum dreck-igsten und somit besten Streifen des Monats ernannt wird. Freßt mehr Scheiße! Divino kann sich nicht inner-

... Wohnung und alarmierte beim Nachbarn die olizei.

Dieses war der erste Streich — doch der weite folgte gleich. Erwin E. holte aus seiner Wohnung eine Axt und schlus ersperrte Korridor die Axt steck-olizei

Bei ... eine wichtige Meldung an alle Sammler. Die erste ... eine wichtige Ausgabe ist noch über die Kontaktadresse zu

Die Zeugin überließ die Entscheidung dem Gericht. „Sie müssen das wissen, foch ein Anwalt oder noch etwas Gescheh-

Der Oberbürgermeister informierte „sehr rfreut“ alle Fraktionen des Stadtrates.

Das Presse- und Informationsamt, das in iberregie alle Partnerschaftsbegegnungen Jürnbergers (auch die mit Glasgow und Nizza) koordinieren soll, erwartet als nächsten Besucher aus Krakau den Pressesprecher, Stanislaw Franczak. „Das wird noch in diesem Sommer sein“, meint Dr. Neudecker. Dann türften die nächsten Einladungen in beide

# der Ex-Schwiegermutter „nur fernsehen“ e im Türstock

valtigur - Unsere sechs Monate mit Bewäh-  
ung - Probleme letzte mit Alkoholkern

inst res“, nicht dem Richter  
kt.“ Breitinger und seinen  
ekt hatte an den Abend des 28. Dezember am 23.  
ih- lich keine Erinnerung mehr.

28. Der Polizei hatte er jedoch nach seiner  
ar Festnahme erklärt, er habe bloß in die Röhre  
em schauen wollen. Die Schwiegermutter ließ  
„Er vom angeblichen Angriff auf ihre Frauensch  
erst 24. Stun-

... beim BRIT (graf noch)/POP GROUP  
... sich an die Axt

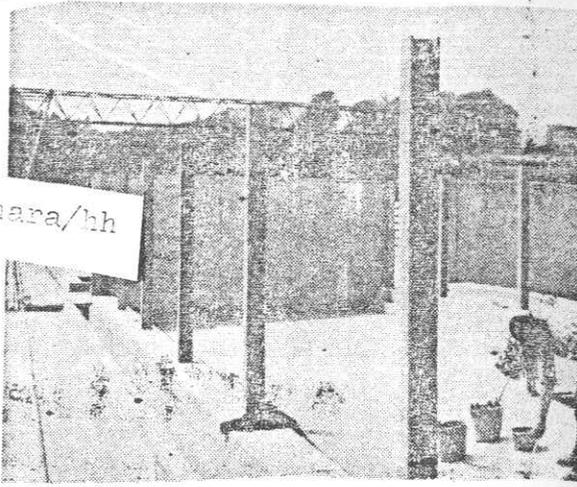
Der Prozeß warf wieder einmal ein  
... 225  
... allein wegen dem Bier-Preis  
... stationärer Behandlung.  
... auf Dauer scheint

... der Titel des neuesten BARID songs  
... zum dreck-  
... des Monats ernannt

wenn er mer sieht“, beteuerte die Zeugin.  
Fernsehen will er auch nicht mehr  
die Hoffnung nie aufgeben!

... die erste  
... Kontaktadresse zu

## aus Sch



# SLITS / POP GROUP

Die SLITS waren angesagt. So pilgerte man frohen Mutes nach Weißenhohe (schon wider des Kaff), überzeugt, ein gutes Konzert zu sehen (und zu hören).

Und hier bereits die KURZKRITIK:

SLITS gut; POP GROUP tief vergraben und ganz schnell vergessen

Aber jetzt weiter im Text (so so, du liest also immer noch) um 20:00 sollte es losgehen: ha ha.

Um 21:30 bemühten sich die SLITS dann auf die Bühne (vorher gab's a) deutsches vom Rip Off b) wunderbaren Dub (waren die SLITS dafür zuständig) über die PA). Dann ging's gleich gut los. Der "trockene" (so a Gschmarri) Stil der SLITS überzeugte mich nicht gleich. Tanzbar war's nur notfall

Das beste am Anfang war noch Arri Up's (Ariane Försters) Versicherung: "Heut wird's lustig - ich bin nämlich aus Bayern" (Wir sind aus FRANKEN, nebenbei bemerkt). Die "Show" war durch Einlagen "gespickt" (mit dem Fahrrad und einer Mundharmonika - altdeutsches Liedgut). Am besten gefielen mir "In The Beginning There Was Rythm" (am Anfang war der Rhythmus... Ruhe ist auch ein Rhythmus) und "Newtown". Zu allen Liedern gab ein "Multiinstrumentalist" von der POP GROUP sein'n Senf dazu (d.h.: er spielte gitarrensolis, Melodicaduetts, Triangeltrios etc.) Bei "Rythm" war's allerdings angebracht ein zweiter Bass sorgte für Drive und sogar für Action auf der Pogoscene. Dann war's auch schon vorbei und die SLITS verschwanden (nicht ohne 2 Zugaben zu geben: "Weggehen" oder so ähnlich ein sehr gutes Lied) backstage. Kurz darauf tauchten sie allerdings wieder im Publikum auf. Der Jürgen fing die Arri ab und drückte ihr ein Exemplar der

glorreichen Erstausgabe des Fanzines, das du jetzt in der Hand hast, in die Hand (Stil : 6) und die Arri las tatsächlich meinen SLITS-Artikel (HA!) Sie posierte dann noch für ein Bild, das eigentlich die Frontseite dieses Fanzines zieren sollte (da es was Schief gelaufen) und verschwand. Zwischenzeitlich klangen (während des kurzen Umbaus) Funky-Klänge aus den Boxen (wo warst du Laci?). Das war bereits eine Warnung, aber was dann kam, war zu fürchterlich um wahr zu sein. Stürmten doch 5 Mann auf die Bühne und begannen 'ne Mischung aus Funk und Punk zu spielen (wobei der Punk leider der Unterlegene war). Ermüdend war's und langweilig. Das lustigste war noch der schon erwähnte "Multi-instrumentalist", der tatsächlich ca. 8 Instrumente sein eigen nannte (und zu spielen versuchte). Der Sänger war der harmloseste von allen : er sang sein Zeug runter (die Texte hab ich leider nicht verstanden, aber laut Sounds sind die POP GROUP zur Zeit textlich in Richtung CRASS unterwegs, Gruß an die Suicides). Irgendwann fand der "Spuk" sein Ende (Ich vergaß ganz zu erwähnen, daß sich im Publikum 2 Poseurs gefunden hatten, die auf die Scheiße tatsächlich Pogo tanzten). Wir verzogen uns zu 8 in nem Volvo nach Erlangen in den Faulpelz, müde und doch etwas enttäuscht.

*Schimml*

Die Stimme  
der Zeitung

## Rosa Röckchen

Die „Slits“ im Weißenhofer To Act

Im To Act in Weißenhöfe stellten sich die „Slits“ mit ihrer Punky-Horror-Show vor. Man kann Punk spielen, ohne ein Instrument zu beherrschen. Aber wenn A-Musikalität in ein schönes Röckchen gepreßt wird (bei den „Slits“ ist es rosa), dann möchte man aufstehen und ein bißchen üben helfen.

Bis an die Schmerzgrenze wurden von den „Slits“ Harmonien vergewaltigt, wurde da noch Musik vorgegaukelt, wo selbst Jonny Rotten, der Oberpunker, nur noch lallt. (Er weiß warum.) — Die „Slits“ bestehen auf ihrem kleinen Unterschied, wenn sie (vor der verbalisierten Totschlägerei des Marvin Gaye Hits „I Heard It Through The Grapevine“), verkünden: „Macht mich glücklich.“ Den Flippies im Publikum hat es gefallen, wenn die Gruppe singt: „Ruhe ist auch ein Rhythmus.“ Prima.

E.M.H.

MUSIK  
Stimmung  
Tanz

## The Suicides

### \* Die Erlanger Selbstmörder/

Neben Rabid, die ihr Unwesen nun schon fast 2 Jahre treiben gibt es noch jemanden der Pogo Power betreibt; The Suicides;

Angefangen hat alles schon im Herbst 78, als sich der ständig besoffene Olli und der gelangweilte Mice 9 endlich entschlossen auch etwas aufzuziehen. Erste Versuche unter den Namen "Charlie Chan and the Destroyers" Zyklon Arbeit macht frei und zuletzt "Name Changers" schlugen fehl! Richtig los gingen erst im Februar 79 als Trio. Besagter Suffkopf an der Gitarre, 9 am Bass und an der Stimme, Olaf Richter an der Buschtrommel (stinkendes Hardrockverrätterschwein)!

Erstes Konzert am 26 April 79 in der Boschstrasse (ER Bruck)/Grosses Chaos/Viele Leute aber dafür Stromausfälle, ne Schlägerei, Ärger über Ärger; schliesslich steigt Olaf aus. Olli und 9 saufen sich gewaltig die Hucke voll. Die Sache scheint gelaufen. doch es war dem nicht so;/ Sommerfest des Ohm Gymnasiums. Ein grauenhafter Kurzgig vor total schockierten doofglotzenden Gymnasiaster. Das alte Gefühl kehrt zurück. Kiko Schlagzeiger (See ya Jah) Hofmann steigt ein./1980/Konzert beim Kultur fest der grünen Liste und des Was Left im Retuttensaal (Sorry). Leute finden die Suicides das erstemal besser als Rabid. Schliesslich folgt das Stuttgarter Punk Festival Ebenfalls grosser Erfolg vor bestem Pogo Publikum. Inzwischen hat Andy Jansen den Bass übernommen. Der grosse 9 verlegt sich ganz auf Gröhlen und Schockieren (spezialität; Gedärm und Knochenschlachten). Suffkopff Olli immer noch an der Glampe (Gitarre) und der beste Drescher Erlangens R. Hofmann.

\* See ya Peter Schmidt Combo

2;  
Rabid und die Suicides haben inzwischen  
einen Kontrakt geschlossen nur noch  
zusammen aufzutreten.(Hat sich am 31.5  
beatens bewährt in Sonnefeld bei Coburg)

Im übrigen/Jesus liebt uns nicht(wie  
das neueste Ska Punk Stück der Suicides so  
schön sagt!!!!!!!!!!!!!!)

POGO POWER 80 RACHE FÜR DIE SIEBZGER JAHRE

xyz Jucheh

p.s;Demnächst gibts im Saftladen die  
life ~~Kassette~~ Kasette vom  
Stuttgarter Punk Fun Festival mit  
Rabid und den Suicides(alle Hits in  
bester Life Stimmung;Incl.Jesus liebt uns  
nicht/Fly little Bomb/Pogo Power80/  
Pfurzkanone/Banned from the Roxy/ uv m!

• ALLES NUR FÜR 6DM(Ein echter Pogo  
Power 80 Preis).....



Selbstmordmice beim Teddy Töten

SUICIDES - Kontakt  
über RABID-MANAGEMENT  
D. Kauders

oder direkt: M. Neun

Enkestr. 32  
8520 Erlangen/P4  
Tel. 09131/3 346 3

Free concerts  
für die Grüne Liste  
oder wohltätige Zwecke

## Langspielplatten by HARRY HORROR

### ANGELIC UPSTARTS/WE GOTTA GET OUT OF THIS PLACE

Nicht schlecht, aber mir gefiel **TEENAGE WARNING** besser, weil es irgendwie abwechslungsreicher war. Vielleicht liegt es daran, daß sie damals noch von Jimmy Pursey produziert wurden. Aber keine Angst, die **UPSTARTS** bleiben ihrem Stil treu und auch auf der neuen Scheibe sind einige Wahnsinnsnummer wie z.B. die neue Single **NEVER 'AD NOCHEN'**, **POLICE OPRESSION** oder **OUT OF CONTROL** drauf.

### U.K. Subs/BRAND NEW AGE

Die U.K. Subs sind eine der wenigen Gruppen, die bis heute durchgehalten haben und somit auch verdientermaßen Kultstatus bei fast jeder Punk-Party besitzen. Mir jedenfalls fällt es bei Punk/New Wave Cigs immer wieder auf, das U.K. Subs Badges fast jede Lederjacke zieren. Sie zählen auch zu meinen Favoriten, was **BRAND NEW AGE** nur bestätigt. Sie ham den Dreh raus, (das haut rein, yeah) da bleibt keine Pogo-Sau ruhig sitzen. Ich hoff nur, daß sie uns noch recht lang erhalten bleiben.

### NEON HEARTS/POPULAR MUSIC

Diese recht bunte Truppe existiert auch schon verhältnismäßig lang. Waren sie erst in der Versenkung verschwunden, machen sie nun mit ihrem Album wieder auf sich aufmerksam. Und das ist gut so! Frische, fromme (?), fröhliche und freie New Wave mit nem fantastischen Saxophon, das mich stellenweise an die guten, alten X-ray SpeX (Gott hab sie selig) erinnert. Der Titelsong **POPULAR MUSIC** haut noch am meisten rein, **ANSWERS** und **BODY LANGUAGE** haben auch nen enormen Drive, nur die zweite Seite fällt ein wenig ab. Was soll's? **POPULAR MUSIC IS A POPULAR NOISE, FOR POPULAR GIRLS AND POPULAR BOYS!**

### CYANIDE/CYANIDE

Ziemlich spät bin ich auf die '77 (waren das noch Zeiten) fabrizierte Scheibe, der mir total unbekanntes **CYANIDE** gestoßen. Glaub kaum, daß sie noch existieren. Zur Platte. 77er Punk-Pogo-Power sagt ja schon alles. Quadratisch, praktisch, gut!! Schon ...

allein wegen dem total geilen Stück MAC THE FLASH, der immer noch geltenden Parole HATE THE STATE und der Single-Auskoppelung I'M A BOY (fuck ya Who) lohnt sich die Scheibe.

Ich hätt jetzt echt noch Lust ne Scheibe so richtig Horrorshow (see you Alex) zur Sau zu machen, aber da mir für diesen Monat keine einfällt, komm ich lieber gleich zu den

#### KURZSPIELPLATTEN

#### REVILLOS/MOTORBIKE BEAT

Hurra, ein Teil von den REZILLOS ist wieder da! Klinggen fast noch genau so. Und sie klangen ja schon immer saumäßig gut. Wem diese frischen, unverbrauchten Pop-Songs nicht gefallen, der soll's dann lieber bleiben lassen.

#### COCKNEY REJECTS/I'M NOT A FOOL

Ich auch nicht. Und drum werd ich mir diese fantastische Single bestimmt nicht kaufen, weil se schor auf ihrer fantastischen Lp drauf ist, wo sowieso alles fantastische drauf ist, was von den REJECTS so bekannt ist. (Luc'schriert Rainer)  
Join the Rejects and get yourself killed!

#### MADNESS/NIGHT BOAT TO CAIRO

Möcht wissen wie lang die ihr Album noch ausschlachte n. Na ja, inzwischen können sie ja von ihrem Namen leben. (so wie RABID, gell?) Trotzdem. Eins der besten MADNESS Lieder hört man jetzt auf 45 wieder.

#### RABID/PFURZKANONE

Für 600 Mark schreib ich euch ne Kritik!

#### THE VAPORS/TURNING JAPANESE

Diese großartige, neue, englische New Wave Band sah ich ausgerechnet zum ersten mal im Musikladen (pfui deibel!!!!). Macht nix. Ihr TURNING JAPANESE geht mächtig gut los. Unverbrauchte, frische, dynamische etc. New Wave wie man sie von den Briten kennt und liebt. Mein derzeitiger Ohrwurm-Favorit. Ich hoff, daß wir von dieser Gruppe noch recht viel hören werden.

Aus deutschen Landen frisch auf den (Platten-)Teller....

### MALE/CLEVER UND SMART

Ich mag das Comic und erst recht dieses neue Lied, der ersten deutschen Punk Band überhaupt. Clever und smart haben MALE jedoch ihren Stil geändert. Keine Porno-Power-Agressionen mehr, wie auf ihrer ersten Lp ZENSUR ZENSUR. Aber sie bringen's immer noch! Bin sympathischer, sich schnell in die Gehörgänge freudender song, mit nem' tollem Text und nem' irre guten Cover. Zur Rückseite (Casablanca): Lahmarschäges Lied mit Tatortstimmung (Zitat/Frank).

### HERMANN'S ORGIE/MODERNE MUSIK (EP)

Der Titel spricht ja eigentlich schon für sich. Das ist Punk, das Rock'n'Roll, das ist Moderne Musik, so wie wir sie mögen. Erfreulich überhaupt, was sich derzeit in so in unsren Landen hegt und regt. Clever und smart werden die Ketten gesprengt - eijeijeijaja ein Traum wird zur Wirklichkeit!

### DER MODERNE HANN/UMSTURZ IM HUNDSTREIN ER (EP)

Ich hab bis jetzt nur GIB MIR DEN JOB von diesem Machwerk gehört und das hat mir dann schon gereicht. Sau-blöder Text, mit Schlammernmusik. Entfäll ihm doch jemand seine Bitte. Der Frank wird's sicher nicht tun, den dem gefällt der Schund.

### SALINOS/FUN EP

Recht originell was die SALINOS zu bieten haben. Besonders NEIN NEIN NEIN ist spitze. Schneller Rythmus, guter Text (abgedruckt!) und ein toller HUPPER-CHOP? (nananananananana-NEIN!). NEIN? FREUNDIN (hallo Ulli) ist zwar langsam, aber trotzdem great. Vor allem der Text!

Im Saftladen (Erlangen, Altstädter Kirchenplatz 1) gibt's übrigens zur Zeit nen' Neufen Lp's und Singles der deutschen Dauerwelle.

Außerdem  
Kacke '80

PAUZERKNACKER

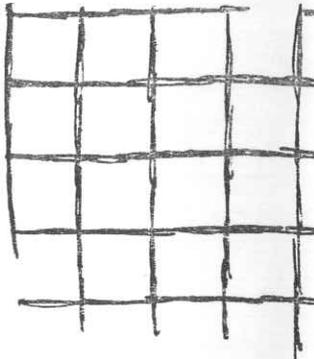
- Kurz vor'm letzten RAPID Gig in Stuttgart/Münchenden entstanden natürlich auch wider 'n paar neue Wahnsinnsongs. Von denen nun exklusiv für KACKE '80 (nächstes Jahr heißt's dann KACKE '81, nur da's ihr nich denkt uns gibt's nicht mehr) der Text, damit ihr beim nächsten RAPID Gig (Hofreudorf) auch alle fleißig mitgehören könnt (falls nicht reizen wir euch die Röhren persönlich ab!!!).
- Hier nun die Texturaufführung von PAUZERKNACKER:
- TAKE: SCHIMMEL/HORROR/CHUM/CHAPMAN
- MUSIK: BUBER/SCHIMMEL/HASEN
- GENRE/STIL: HORROR

REFRAIN: IHR SIND DIE PAUZERKNACKER -  
 IHR SCHÜRER UND SEYFACKER  
 JA, IHR SICH WOLLT IHN  
 DAS IST UNSER LETZT WINN

1. Seht, dort steht ein großes Maus To, das plumen wir jetzt aus  
 Seht, dort steht ein reicher Mann  
 Ja, den kniegen wir jetzt dran
2. Robin Hood der war ein Dieb  
 Ein Edler, wir kugelnacht  
 Statt der arren dieg er gibt  
 Sollt in den wald bring er leben
3. Schanden, Töter, Tanten, Saufen  
 Wits bei n t bis Stren' belausen  
 woken, reden, lalpen, lotzen  
 und auf die wite kochen  
 Und allen dies nur rechten eit  
 Das ist eines Knackers! Wrend'!

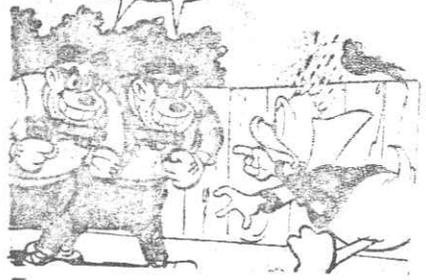


Waaas?



Keine Angst! Schön brav,  
 dann passiert dir  
 nichts!

(Harvey Horror n = 675521)



Ganz schön  
 schlau!

